

12.07.2007 – 14:21 Uhr

Die Migros lanciert zwei Butter-Eigenmarken

Zürich (ots) -

Die Migros lanciert zwei Butter-Eigenmarken

Neu führt die Migros die Eigenmarken "Kochbutter" und "Valflora" ein. Die Kunden profitieren vom preiswertesten Butterangebot der Schweiz.

Mit der Lancierung einer eigenen Koch- und Vorzugsbutter will die Migros ihre Abhängigkeit von den marktbeherrschenden Butteranbietern Emmi und Cremo vermindern. Diese zwei Unternehmen produzieren über 90 Prozent der in der Schweiz hergestellten Butter. Sie dominieren die Branchenorganisation Butter (BOB), der die Marken "Die Butter" und "Floralp" gehören. Die Butterimporte werden ebenfalls ausschliesslich über die BOB getätigt. Die Migros ist nun aktiv geworden, weil sie diese Marktbeherrschung nicht länger hinnehmen will.

Dank der neuen Eigenmarken kann die Migros den Konsumenten eine günstigere Butter anbieten. Dies, weil die Quersubvention für die Industriebutter (im Fall von "Floralp") und die Markenpflege (im Fall von "Floralp" und "Die Butter") wegfallen. Die "Kochbutter" und "Valflora" sind von der Qualität her identisch mit "Die Butter" und "Floralp". Ebenfalls gleich sind die Hersteller, das Herstellungsverfahren, die Zutaten und die Nährwerttabelle. Auch für die Eigenmarken der Migros wird ausschliesslich Schweizer Milch verarbeitet.

So sieht das neue Buttersortiment (Mödeli) der Migros aus:

Eigenmarken

Kochbutter 250g Fr. 2.50

Valflora Mödeli 100g Fr. 1.35

Valflora Mödeli 200g Fr. 2.40

Fremdmarke

Floralp Mödeli 200g Fr. 2.65

Nicht mehr im Sortiment sind folgende Produkte:

Die Butter 250g Fr. 2.60 (ausgelistet)

Floralp Mödeli 100g Fr. 1.50 (ausgelistet)

Das Floralp-200g-Mödeli wurde im Sortiment belassen, damit die Konsumenten im Bereich der Vorzugsbutter weiterhin die Wahl zwischen der Eigenmarke und der Fremdmarke haben. Bei der Butter in der festen Schalenpackung verändert sich vorerst nichts; die Migros verkauft weiterhin "Die Butter" und "Floralp" in der Schale.

Mit der günstigeren Butter will die Migros den Einkaufstourismus eindämmen, was auch im Interesse der Schweizer Landwirtschaft liegt. Ausserdem bereitet sich die Migros so schrittweise auf die bevorstehende Marktöffnung vor.

Kontakt:

Mediensprecherin Migros: Martina Bosshard, Tel. 044 277 20 67,

E-Mail: martina.bosshard@mgb.ch